

# Gesellschaft für Thüringer Münz- und Medaillenkunde e.V.

Südstraße 7 • Ortsteil Molbitz • 07806 Neustadt an der Orla

gegründet 1982 als Arbeitskreis Thüringer Münzkunde • 1991 umbenannt

---



## Tagungsmedaille zum 14. Deutschen und 25. Mitteldeutschen Münzsammlertreffen

### 2017 in Erfurt

Neben der für Münzsammlertreffen schon obligatorischen themenbezogenen Gussmedaille aus Weißmetall vom Dresdner Medailleur Peter-Götz Güttler wurde eine Tagungsmedaille ediert. Stempelherstellung und Prägung sollte Helmut König aus Zella-Mehlis vornehmen, der jedoch unerwartet am 24. März 2017 in seiner Thüringer Heimat verstarb und noch nicht mit den Arbeiten begonnen hatte. Ralf Exner, Inhaber der I. Dresdner Medaillenmünze Glaser & Sohn GmbH übernahm kurzfristig für seinen verstorbenen Kollegen diesen Auftrag und stellte die Medaillen rechtzeitig zur Tagung bereit. Dafür gilt ihm unser aller Dank. Während Helmut König für das Medaillenbild der Vorderseite mit Erfurter Dom und Severikirche einen vorhandenen Patritzenstempel nutzen wollte, mußte Herr Exner den Avers- und Reversstempel komplett neu schneiden.

Bild ist noch einzufügen

### Medaillenbeschreibung

Avers: Erfurter Dom und Severikirche nach einer Medaillenvorlage von Helmut König. Im Abschnitt ERFURT. Erhabene Anlassumschrift im Fadenkreis links unten beginnend: 14. DEUTSCHES UND 25. MITTELDEUTSCHES MÜNZSAMMLERTREFFEN 2017.

Revers: Signet der Gesellschaft für Thüringer Münz- und Medaillenkunde, ein Reiterbrakteat von Landgraf Ludwig III. (1172 - 1190) nach einer Galvanovorlage von einem Brakteaten aus dem Bestand des Münzkabinetts Dresden mit Umschrift oben rechts LVDEVVICHVS • PROVICALIS • COMES • A + Umschrift invers unten links beginnend GESELLSCHAFT FÜR THÜRINGER MÜNZ- UND MEDAILLENKUNDE

Entwurf: Hans-Jürgen Gromzig

Stempelherstellung: Ralf Exner

Prägung: I. Dresdner Medaillenmünze Glaser & Sohn GmbH

Durchmesser 45 Millimeter

Auflage: Silber 31 Stück (ca. 1 Unze 999); Kupfer 50 Stück

Anmerkung: die Silikonform des Reiterbrakteaten stellte Jens Dornheim (Münzkabinett Dresden) her, den Galvano fertigte davon Dr. Eberhard Auer, die Medaillenvorlage für die Vorderseite stellte Hans-Jürgen Gromzig bereit.

---